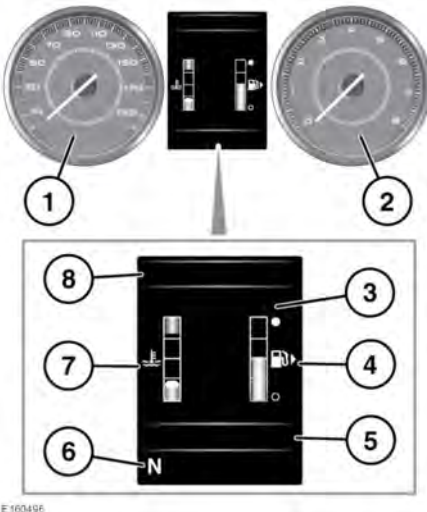


INSTRUMENTENTAFEL



E 160496

1. Tachometer.
2. Drehzahlmesser.
3. Informationsdisplay und Menüanzeige.

4. Kraftstoffanzeige: Siehe **74**,
WARNUNG NIEDRIGER KRAFTSTOFFSTAND (ORANGE).

Neben dem Tanksäulensymbol befindet sich zur Erinnerung an die Lage des Tankdeckels ein Pfeil, der auf die entsprechende Fahrzeugseite weist.

- ! Den Tank niemals leeren, oder der Motor kann beschädigt werden.

5. Statusanzeige des ECO-Data-Systems für Gaspedal, Motordrehzahl und Betätigung des Bremspedals. Die Bordcomputer-Informationen werden ebenfalls in diesem Bereich angezeigt. Siehe **67**,
BORDCOMPUTER.

6. Wählknopf-Status.

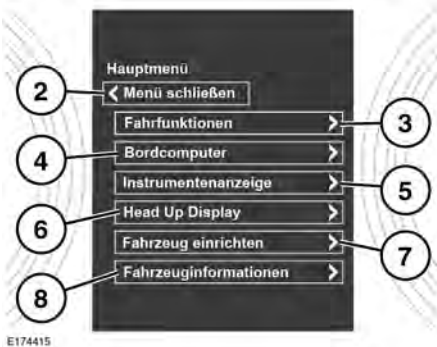
7. Temperaturanzeige: Bewegt sich die Nadel der Temperaturanzeige in den roten Bereich oben an der Skala, ist der Motor überhitzt. Das Fahrzeug anhalten, sobald dies gefahrlos möglich ist, und den Motor im Leerlauf laufen lassen, bis die Temperatur zurückgeht. Geht die Temperatur nach ein paar Minuten nicht zurück, den Motor abstellen und abkühlen lassen. Falls das Problem anhält, unverzüglich qualifizierte Hilfe hinzuziehen.

- ! Wird das Fahrzeug bei überhitztem Motor gefahren, können schwere Motorschäden entstehen.

Hinweis: Überhitzt der Motor, ist seine Leistung möglicherweise spürbar reduziert und die Klimaanlage stellt u. U. ihren Betrieb ein. Dies ist eine normale Betriebsstrategie zur Reduzierung der Motorlast und zur Unterstützung der Kühlung.

8. Warnleuchten und Anzeigen: Andere Warnleuchten werden im Tachometer und Drehzahlmesser angezeigt.

INSTRUMENTENTAFEL-MENÜ



Eine Reihe von Fahrzeug- und Displayeinstellungen können über das Instrumententafel-Menü konfiguriert werden.

Zum Anzeigen des Instrumententafel-Menüs und zum Navigieren durch das Menü das Bedienelement am Lenkrad betätigen.

1. Lenkrad-Bedienelement: Drücken, um das Menü zu aktivieren, dann wie folgt vorgehen:
 - Auf den Aufwärts-/Abwärts-Pfeil drücken, um in der Liste nach oben oder nach unten zu gehen.
 - Zur Anzeige einer Unterliste den Pfeil nach rechts drücken.
 - Zur Rückkehr zum vorherigen Menü den Pfeil nach links drücken.

- Die Taste **OK** drücken, um die markierte Option in einer Liste auszuwählen.

2. Schließen und zum **Hauptmenü** zurückkehren.
3. Das Menü **Fahrfunktionen** aufrufen.
4. Das Menü **Bordcomputer** aufrufen.
5. Das Menü **Instrumentenanzeige** aufrufen.
6. Das Menü **Head-Up-Display (HUD)** aufrufen.
7. Das Menü **Fahrzeug einrichten** aufrufen.



Bevor Änderungen an Fahrzeug-Einrichtung vorgenommen werden, müssen die entsprechenden Themen/ Abschnitte der Betriebsanleitung unbedingt durchgelesen und vollständig verstanden worden sein. Ein Versäumnis könnte zu schweren bzw. tödlichen Verletzungen führen.

8. Das Menü **Fahrzeuginformation** aufrufen.

Hinweis: Nur vor dem Starten des Motors verfügbar.

WARN- UND INFORMATIONSMELDUNGEN



Warnmeldungen dürfen nicht ignoriert werden. Es müssen unverzüglich entsprechende Maßnahmen ergriffen werden. Anderenfalls können schwere Beschädigungen am Fahrzeug entstehen. Wird eine Meldung unterdrückt, bleibt ein oranges oder rotes Warnsymbol weiterhin beleuchtet, bis die Ursache der Meldung behoben ist.

Weitere Informationen bezüglich der einzelnen Meldungen, ihrer Bedeutung und aller erforderlichen Maßnahmen sind im entsprechenden Abschnitt dieses Handbuchs enthalten.

Ist mehr als eine Meldung aktiv, wird jede wechselweise 2 Sekunden lang in der Reihenfolge der Priorität angezeigt.

Hinweis: Meldungen werden nach Wichtigkeit geordnet angezeigt. Sehr wichtige Warnmeldungen erhalten die höchste Priorität.

Warnmeldungen können von einem Warnton begleitet sein. Neben dem Warnmeldungstext erscheint möglicherweise das Handbuchsymbol. Warnmeldungen werden angezeigt, bis der verursachende Fehler behoben ist oder die Meldung mit der Taste **OK** am Lenkrad unterdrückt wird.

BORDCOMPUTER

Der Bordcomputer speichert Daten für eine oder mehrere Fahrten so lange, bis er auf Null zurückgesetzt wird.

Es sind drei Fahrzyklus-Speicher verfügbar: **Fahrzyklus A**, **Fahrzyklus B** und **Autom. Fahrzyklus**. Im Instrumententafel-Menü kann festgelegt werden, welcher Fahrzyklus-Speicher angezeigt wird.

DEN BORDCOMPUTER VERWENDEN



Der Bordcomputer kann unterschiedliche Informationen für den Fahrer anzeigen. Durch einmaliges kurzes Drücken (höchstens 1 Sekunde) der Taste **i** wird das Bordcomputertermenü auf der Instrumententafel angezeigt. Verfügbare Optionen:

- **Bildschirminhalt:** Ermöglicht die Auswahl des Informationstyps, der auf der Instrumententafel angezeigt wird.
- **Fahrtenspeicher:** Ermöglicht die Auswahl von **Fahrzyklus A**, **Fahrzyklus B** oder **Autom. Fahrzyklus**.
- **Bordcomp.-Auto-Taste:** Ermöglicht die Verwaltung Ihrer Fahrzyklusausswahl.
- **Einheiten:** Ermöglicht die Auswahl von metrischen oder britischen Einheiten.

Die Taste **i** 2 Sekunden lang gedrückt halten, um die Bordcomputerwerte auf Null zurückzusetzen.

Die Distanz, die durchschnittliche Geschwindigkeit und die Durchschnittswerte für den Kraftstoffverbrauch für **Strecke A** und **Strecke B** lassen sich zurückstellen. Die Bordcomputeranzeige auf den Fahrzyklus einstellen, der zurückgesetzt werden soll, dann die Taste gedrückt halten, bis die Meldung **Rückst. Bordcomp.** angezeigt wird.

Die Funktion **Autom. Fahrzyklus** kann nicht manuell zurückgesetzt werden. Dieser wird jedes Mal automatisch zurückgesetzt, wenn die Zündung eingeschaltet wird.

Einzelne Fahrtstrecken können addiert werden, um eine längere Reise zu erfassen, oder sie können entfernt werden. Die Taste **i** länger als 1 Sekunde drücken, wenn die **Autom. Fahrzyklus**-Werte für Reichweite, Durchschnittsgeschwindigkeit und durchschnittliche Kraftstoffverbrauch angezeigt werden; anschließend wird **Letzte Fahrt hinzufügen** oder **Letzte Fahrt löschen** auf dem Bildschirm angezeigt. Die Taste **i** länger als 1 Sekunde drücken, um die gewünschte Option auszuwählen. Die letzten Fahrzyklusinformationen werden zur aktuellen Fahrtstrecke hinzugefügt oder gelöscht, und die neue Gesamtstrecke wird angezeigt. Dies kann beliebig oft getan werden, solange die Zündung nicht ausgeschaltet wird.

TAGESKILOMETERSTAND

Die seit dem letzten Rücksetzen des Speichers zurückgelegte Strecke. Der maximale Tageskilometerstand beträgt 9.999,9 (Kilometer oder Meilen). Der Bordcomputer wird automatisch auf Null zurückgesetzt, wenn dieser Wert überschritten wird.

REICHWEITE

Dies zeigt die vorhergesagte Entfernung (in Kilometern oder Meilen) an, die das Fahrzeug noch mit dem verbleibenden Kraftstoff unter der Annahme zurücklegen können sollte, dass der Kraftstoffverbrauch und der Fahrstil konstant bleibt.

METRISCHE/BRITISCHE/ GEMISCHE ANZEIGE

Im Menü **Bordcomputer** auf dem Informationsdisplay kann die Anzeige des Bordcomputers zwischen metrischen, britischen und gemischten Einheiten umgeschaltet werden. Siehe **66, INSTRUMENTENTAFEL-MENÜ**.

Hinweis: *Unabhängig davon, ob metrische oder britische Einheiten gewählt wurden, kann die Temperaturanzeige zwischen °C (Celsius) und °F (Fahrenheit) umgeschaltet werden.*

SERVICE-INTERVALL-ANZEIGE

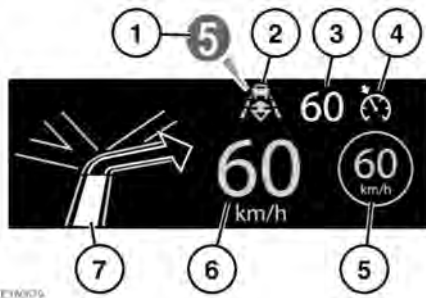
Dem Fahrer wird die anstehende Inspektion über das Informationsdisplay mitgeteilt; es wird entweder die verbleibende Entfernung oder die verbleibende Zeit bis zur nächsten Inspektion angezeigt. Sobald die Entfernung oder die Zeit abgelaufen ist, zeigt das Display einen negativen Wert (–) an, um darauf hinzuweisen, dass die Inspektion überfällig ist.

Es können eine oder beide Arten der Serviceintervalle (Entfernung und Zeit) angezeigt werden.

Einzelheiten zur nächsten Inspektion sind im Menü der Instrumententafel zu finden. Siehe **66, INSTRUMENTENTAFEL-MENÜ**.

HEAD-UP-DISPLAY

Über das Head-Up-Display (HUD) werden Fahrer-Informationen auf die Innenseite der Windschutzscheibe projiziert.



Die Informationen werden wie folgt angezeigt:

1. Aktuell ausgewählter Gang.
2. Folgemodus ist aktiv. Siehe **174, AKTIVIEREN DES FOLGEMODUS**.
3. Eingestellte Geschwindigkeit der Geschwindigkeitsregelung.

4. Geschwindigkeitsregelung oder die adaptive Geschwindigkeitsregelung (ACC) ist aktiv.
5. Verkehrszeichenerkennung, erkannte Geschwindigkeitsbegrenzung. Siehe **196, VERKEHRSZEICHEN-ERKENNUNG**.
6. Aktuelle Fahrzeuggeschwindigkeit.
7. Detaillierte Navigationsanweisungen.

Das HUD kann über die Option **Head-Up-Display (HUD)** im Menü „Instrumententafel“ gesteuert werden. Weitere Informationen siehe **66, INSTRUMENTENTAFEL-MENÜ**.

Nach erfolgter zeigt das Menü eine Reihe von Optionen an, wie zum Beispiel:

- Ein-/Ausschalten des HUD.
- Auswählen, welche Information auf der Innenseite der Windschutzscheibe angezeigt wird.
- Die Position des Displays.
- Die Helligkeit des Displays.

Die Position des Displays muss korrekt eingestellt sein. Die korrekte Position hängt von mehreren Bedingungen, einschließlich der Fahrerhöhe und der Sitzposition, ab.

Hinweis: Vor dem Einstellen des HUD sicherstellen, dass der Fahrersitz korrekt positioniert ist. Siehe **30, EINNEHMEN DER RICHTIGEN SITZHaltung**. Das HUD soll sich horizontal im Sichtbereich des Fahrers befinden.

Instrumententafel

Um die Position des Displays einzustellen, **Position** im Menü **Head-Up-Display (HUD)** auswählen und die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen. Mit der Positionsspeichertaste (**M**) am Fahrersitz können Ihre Präferenzen gespeichert werden. Siehe **31, FAHRPOSITIONSSPEICHER**.

Die Helligkeit des Displays wird automatisch den Umgebungslichtverhältnissen entsprechend eingestellt. Die Helligkeit kann je nach Bedarf manuell durch Auswahl von **Helligkeit** im Menü **Head-Up-Display (HUD)** eingestellt werden. Den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen und anschließend mit **OK** bestätigen.

Das HUD ist mit den Einstellungen zu den Einheiten des Bordcomputers verbunden. Ist der Kraftstoffverbrauch auf mpg eingestellt, werden auf dem HUD Meilen angezeigt. Ist der Kraftstoffverbrauch auf km/l eingestellt, werden auf dem HUD Kilometer angezeigt. Siehe **68, METRISCHE/BRITISCHE/GEMISCHTE ANZEIGE**.

Hinweis: Unter extremen Temperaturen dauert es beim Anlassen etwas länger, bis die Anzeige des HUD erscheint. Dadurch wird sichergestellt, dass das HUD immer bei optimaler Temperatur läuft.

Hinweis: Es unter Umständen nicht möglich das gesamte Bild des HUD zu betrachten, wenn Sie eine polarisierte Sonnenbrille tragen.

Hinweis: Keine Gegenstände über der HUD-Einheit oberhalb der Instrumententafel und neben der Windschutzscheibe positionieren.

Falls eine Reinigung erforderlich ist, lesen Sie **268, BILDSCHIRME UND DISPLAYS REINIGEN** durch, und befolgen Sie dieselben Reinigungsanweisungen.